

CVJM Kelzenberg -Tischtennis-

7. Spieltag Hinrunde Saison 2007 / 2008

Bezirksklasse: SV DJK Holzbüttgen III – CVJM Kelzenberg I 9:5

Zum Auswärtsspiel in Holzbüttgen musste die 1. Mannschaft des CVJM Kelzenberg ohne den erkrankten Elmar Brunn antreten. Da aber auch die gegnerische Mannschaft nicht ihre Bestbesetzung aufbot, entwickelte sich ein spannender Krimi zwischen den beiden Abstiegskandidaten. Torsten Brunn/Dietmar Esser führten im Eröffnungsdoppel gegen das gegnerische Einser-Doppel bereits mit 2:0 Sätzen. Nachdem sie den 3. Satz abgaben, hatten sie im 4. und 5. Satz jeweils nur mit zwei Punkten Unterschied das Nachsehen. Thorsten Schlangen/Andreas Joebges verloren in vier Sätzen. Dann gewann das neu formierte Doppel Frank Jansen/Andreas Schürings recht souverän zum Zwischenstand von 1:2 gegen Kelzenberg. Die nachfolgenden Einzel entwickelten sich zunächst sehr ausgeglichen. Im oberen Paarkreuz war Torsten Brunn chancenlos, wohingegen Thorsten Schlangen einen 0:2 Satzrückstand noch in einen Sieg umdrehte. Auch im mittleren Paarkreuz musste Dietmar Esser in seinem Spiel die Überlegenheit seines Gegners anerkennen. Frank Jansen bestätigte dagegen seine Leistung der letzten Wochen, in dem er zunächst deutlich mit 2:0 Sätzen in Führung gehen konnte. In den beiden nachfolgenden Sätzen ließ er das Spiel etwas schleifen, um dann im 5. Satz den 3. Siegpunkt für Kelzenberg zu sichern. Die Rechnung der Kelzenberger Mannschaft, im unteren Paarkreuz die nötigen Siege einzufahren, ging leider nicht auf. Denn bei einem 1:1 Satzstand führte Andreas Schürings im 3. Satz mit 10:6 Punkten. Den letzten fehlenden Punkt konnte er sich allerdings nicht erspielen. Von dieser nicht genutzten Riesenchance ziemlich deprimiert verlor er auch den 4. Satz. Zum Abschluss der ersten Einzelrunde siegte Andreas Joebges ungefährdet in vier Sätzen. Damit lag die Kelzenberger Mannschaft nach den Doppeln und der ersten Einzelrunde weiterhin mit 4:5 im Hintertreffen. Auch in seinem 2. Spiel zeigte Thorsten Schlangen eine gute Leistung, die jedoch nur zu einer knappen Niederlage gegen den Spitzenspieler von Holzbüttgen reichte. Torsten Brunn musste nach mäßiger Leistung seinem Gegner ebenfalls zum Sieg gratulieren. Frank Jansen setzte seinen Siegeszug fort und blieb an diesem Abend als einziger der Kelzenberger Spieler ungeschlagen. Dietmar Esser hatte demgegenüber keine Chance und verlor wiederum in drei Sätzen. Andreas Joebges lag schon mit 2:0 Sätzen vorne. Anschließend verlor er die beiden weiteren Sätze knapp und auch im 5. Satz hatte er das Nachsehen. Der zwischenzeitlich von Andreas Schürings errungene Sieg zählte daher bei der Endabrechnung nicht mehr mit. Auf Grund der gegnerischen Mannschaftsaufstellung und der Hoffnung auf zumindest ein Unentschieden war die Kelzenberger Mannschaft nach dieser 5:9 Niederlage sehr enttäuscht. Dennoch ist der Abstiegskampf mehr als offen. Am kommenden Spieltag steht nun wieder ein Heimspiel, diesmal gegen den weiteren Abstiegskandidaten Elsen, an.

Die Punkte für Kelzenberg holten:

im Einzel: Thorsten Schlangen (1), Frank Jansen (2), Andreas Joebges (1)

im Doppel: Frank Jansen/Andreas Schürings (1)

1.HKK: CVJM Kelzenberg II – FSG Theo Neuss 8:8

Mit den „richtigen“ Ersatzspielern trat die Zweite gegen den Gegner aus Neuss an. Denn das Unentschieden resultierte vornehmlich aus den Punktgewinnen von Frank Finken und Volker Bachmann, die im unteren Paarkreuz ihre Spiele gewannen und auch das gemeinsame Doppel

knapp für sich entschieden. Auch Wilfried Lungen/Hans-Willi Koenen gewannen zu Beginn der Partie gegen das Spitzendoppel des Gegners in 5 Sätzen, während Claus Dürselen/Hans Gerd Schumacher sich klar geschlagen geben mussten. Doch die 2:1 Führung hielt nicht lange, denn die folgenden 4 Einzel gingen alle verloren. Frank und Volker brachten den CVJM anschließend auf 4:5 heran. Dann folgte das Spitzenspiel des Abends. Hans-Willi Koenen gegen die Nr.1 der Neusser. Und das war wirklich eine Begegnung auf allerhöchstem Niveau. Der erste Satz dauerte alleine schon eine Viertelstunde und ging mit 18:16 an den Gast. Die beiden nächsten Sätze holte Hans-Willi, doch den vierten verlor er dann wieder. Aber er blieb seiner Linie treu, verlor nicht die Nerven, ließ sich Zeit und trieb seinen Gegner weiter von einer Ecke in die andere. Der Gegner rannte sich die Beine aus dem Leib und brachte zurück, was möglich war. Doch auch Hans-Willi spielte sich in einen Rausch und mit seinem Händchen für getriebene Bälle rang er den Abwehrspezialisten in der Verlängerung des fünften Satzes nieder. Drei weitere Niederlagen der Kelzenberger ließen den Gast aber auf 8:5 davonziehen, ehe wieder die Stunde des unteren Paarkreuzes folgte. Frank Finken gewann nach 4 engen Sätzen den fünften deutlich und Volker Bachmann gelang jetzt alles. Er schoss seinen Widersacher in 3 Sätzen so von der Platte, dass dieser schon im zweiten Satz vor lauter Frust nicht mehr wusste, wie er sich dagegen wehren sollte. 7:8 aus Kelzenberger Sicht. Das letzte Doppel musste entscheiden. Und hier zeigte sich die intakte Moral des CVJM. Claus und Hans-Gerd, ohne Einzelerfolg an diesem Abend, gegen 2 Kontrahenten, die jeweils ihre beiden Einzel gewonnen hatten. Auf dem Papier also eine klare Sache! Doch weit gefehlt. Nach knapp verlorenem ersten Satz übernahmen die Kelzenberger mehr und mehr die Initiative und gewannen, angetrieben von ihren Mannschaftskollegen, die folgenden Sätze und retteten dem CVJM damit das verdiente Unentschieden.

Die Punkte für Kelzenberg holten:

im Einzel: Hans-Willi Koenen (1), Frank Finken (2), Volker Bachmann (2),

im Doppel: Lungen / Koenen (1), Dürselen / Schumacher (1), Finken / Bachmann (1)

2. HKK: TTV Zons – CVJM Kelzenberg III 7:9

Nach dem letzten Spiel hatte man sich in nächtlichem Beisammensein geschworen mit eisernem Siegeswillen in die nächste Partie zu gehen. Doch schon nach den Doppeln lag die Dritte aus Kelzenberg beim Tabellenzweiten Zons mit 1:2 hinten und auch nach den ersten Einzel herrschte das Gefühl vor, die Zonser nicht richtig in Bedrängnis bringen zu können obwohl oben und in der Mitte jeweils unentschieden gespielt wurde. Erst als Ralf van der Mirden dann in Führung lag und Christian Müschen in seinem Spiel zum 2:2 ausglich merkten die Kelzenberger, dass doch was möglich sei. Christian verlor zwar, aber man blieb dran – „nur“ 4:5. Danach gab es oben und in der Mitte wieder ein 2:2. Frank Finken und Volker Bachmann waren dabei die überragenden Akteure mit jeweils ihrem zweiten Einzelsieg an diesem Abend. Dirk Ischen, nie in sein Spiel findend, und Ralf Pöstges gingen leer aus.

Dann mussten Ralf van der Mirden und Christian Müschen wieder an die Platte, beide gewannen ungefährdet ihren ersten Satz, dann wurde es enger. Ralf gewann zwar sein Spiel aber Christian gab trotz Überlegenheit seinen zweiten Satz ab und hatte auch im Dritten das Nachsehen. Parallel mussten Frank Finken und Volker Bachmann ins Schlussdoppel. Schnell führten sie 2:0. Im Moment sah es nach einem Unentschieden aus. Mittlerweile aber kämpfte sich Christian ins Spiel zurück und glich zum zweiten Mal an diesem Abend zum 2:2 aus. Doch an der anderen Platte fanden auch die Zonser wieder zurück ins Spiel. Alles wieder offen. Zum großen Glück behielt Christian die Nerven und er holte den achten Punkt für Kelzenberg. Frank und Volker gaben auch den vierten Satz ab, lagen im fünften bereits 6:9 hinten, glichen wieder aus und konnten das Spiel nach nervenaufreibendem Hin und Her noch für sich entscheiden. Jubelsturm unter den Kelzenberger Spielern. Wichtiger Sieg zur rechten Zeit.

Die Punkte für Kelzenberg holten:

im Einzel: Frank Finken (2), Volker Bachmann (2), Ralf van der Mirden (2), Christian Müschen (1)
im Doppel: Frank Finken/Volker Bachmann (2)

3.HKK: CVJM Kelzenberg IV – TTC Kapellen-Erft III 8:4

Wenn Senior Herbert Brunn für die Vierte an die Platte geht läuft es. Der zweite Sieg in Folge brachte die Mannschaft ins Mittelfeld der Tabelle. Der Erfolg war nie gefährdet und hätte sogar noch höher ausfallen können, wenn Pechvogel Detlef Böcker nicht zwei Einzel erst mit 9:11 im Entscheidungssatz verloren hätte. Peter Schiffer steuerte alleine 3 Punkte bei, auch die anderen Akteure trugen sich in die Siegerlisten ein.

Die Punkte für Kelzenberg holten:

im Einzel: Peter Schiffer (3), Axel Niebisch /1), Detlef Böcker (1), Herbert Brunn (2)
im Doppel: Niebisch / Brunn (1)

CVJM-Runde: CVJM Kelzenberg - CVJM Süchteln 8:5

Endlich hat auch die CVJM-Runde begonnen. Im ersten Heimspiel gelang gegen die Freunde aus Süchteln ein verdienter Sieg. Dirk Ischen war mit 3 Siegen der erfolgreichste Spieler an diesem Tag. Er hatte im Spiel gegen Franz Hütter allerdings auch das Glück des Tüchtigen auf seiner Seite, als er nach 1:2 Satzrückstand die beiden letzten Sätze jeweils mit 11:9 gewann. Auch Christian Müschen, der gegen Bruno Hopp klar gewann, musste in seinen beiden anderen Einzeln jeweils in den Entscheidungssatz. Gegen Peter Morbitzer langte es zum Sieg, gegen Franz Hütter musste er sich geschlagen geben. Auch Ralf Pöstges verlor gegen Franz, gewann dafür aber seine Spiele gegen Horst Pollmanns und Bruno Hopp souverän. Axel Poestges konnte an diesem Abend leider keinen Punkt beisteuern. Gegen Bruno stand er auf verlorenem Posten, verlor er zwei Sätze unglücklich mit 9:11.

Die Punkte für Kelzenberg holten:

im Einzel: Dirk Ischen (3), Ralf Pöstges (2), Christian Müschen (2)
im Doppel: Ischen / Pöstges (1)